

Riesenerfolge für STEP-IN bei den Dance World Masters in Porec

Mit zwei Siegertiteln und drei Bronze-Plätzen kamen die Tänzerinnen des STEP-IN von den Tanzweltmeisterschaften der Bühnentanz-Schulen aus Kroatien zurück. Vorher unvorstellbar und dann doch wahr geworden: jeder der fünf angetretenen Tänze der Altenkirchener Tänzerinnen durfte am Ende auf dem Siegereppchen stehen, zwei sogar ganz oben!!!

Weltmeister in ihren Kategorien wurden der Modern Dance „**Under Pressure**“ sowie der Steptanz „**2 Bad**“. Auf den **dritten Plätzen** platzierten sich der Jazz/HipHop „**I want it all**“, der klassische Charaktertanz „**Ghardaia**“ und Julia Türpe als Solistin mit „**Another way to die**“.

Zwei der prämierten Tänze waren übrigens aus dem Musical „We will move you“, das im letzten Herbst im Kreis Altenkirchen und am Bodenschwingh-Gymnasium in Herchen Furore machte. Die 14 jugendlichen Tänzerinnen des STEP-IN hatten sich zuvor in Zell am See/Österreich für diese Weltmeisterschaft qualifiziert. In Porec/Kroatien kamen dann über **3500** ebenfalls qualifizierte **Tänzerinnen und Tänzer aus 25 Ländern** zusammen, um mit über **700 Tänzen** in den verschiedenen Bereichen des Bühnentanzes und in unterschiedlichen Alterskategorien die jeweils Besten herauszufinden. Eine internationale, hochkarätige Jury wertete vier Tage lang. In sehr großen Kategorien mussten die vier besten Tänze am Sonntag noch in eine zweite Wertungsrunde, darunter auch der Modern Dance und der HipHop des STEP-IN.

Riesengroß war die Freude darüber, sich in allen Bereichen gegen hochklassige Konkurrenz durchgesetzt und auf den Punkt seine tänzerisch-künstlerische Qualität gezeigt zu haben. Ein Erfolg für die Tänzerinnen, aber natürlich auch für die Trainerinnen und Choreografinnen, die die Siegetänze entwickelt und einstudiert haben. Hier zeichnet **Tania Czayka** verantwortlich für „Ghardaia“ und das Solo von Julia Türpe, **Ulla Brühn-Heimann** hat den Steptanz „2 Bad“ und „Under Pressure“ choreografiert und **Meret Heimann** war erfolgreich mit „I want it all“.

Solidarische Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung ist selbstverständliche Voraussetzung solcher Team-Erfolge, und so hielten es auch die STEP-IN-Trainerinnen und Tänzerinnen. Die Älteren achteten auf die Jüngeren (das Nesthäkchen war 14 Jahre alt), man half sich aus und feuerte sich gegenseitig an. So konnten sich auch alle zusammen über den unerwartet großen Erfolg freuen.

Der Wettbewerb wurde veranstaltet von der ESDU (European Show Dance Union) und zeichnete sich durch eine hervorragende Organisation und gute Logistik aus. Viele sprachgewandte und immer freundliche kroatische Helfer hatten alles im Griff und managten die Massen der Tänzer nebst Anhang souverän.

Neben dem eigentlichen Wettbewerb gab es für die Teilnehmer jede Menge tolle Angebote: Tanz-Workshops mit spannenden Dozenten, eine Dancers Party in einer großen Disco und die Star Night, in der ein repräsentativer Querschnitt der angetretenen Choreografien gezeigt wurde.

Zelena Laguna, ein Hotel-Resort direkt am Meer, war von den Tänzern besetzt. Zu Fuß konnte man die Veranstaltungshalle erreichen, in der es neben großen Umkleidebereichen auch ein gut funktionierendes Versorgungszelt gab. Beim Eintreten in diese bunte Tänzerwelt schlug einem ein babylonisches Sprachengemisch entgegen, es tummelten sich die phantasievollsten und skurrilsten Gestalten in allen erdenklichen Masken und Kostümen. Dennoch fand man mitten in diesem Hexenkessel immer ein halbwegs ruhiges Eckchen, um konzentriert sein warm up zu machen und die kommenden Tänze noch einmal durchzusprechen. Trotz Enge und Aufregung ging alles bemerkenswert rücksichtsvoll und höflich zu.

Der absolute Höhepunkt der ganzen Veranstaltung war natürlich die Siegerehrung am Ende aller Wettkämpfe. Alle Tänzer der jeweiligen Kategorien, unterteilt in Mini/Kinder und Junioren/Senioren, kamen auf die Bühne und hofften auf einen Platz auf dem Treppchen. Und weil so viel Jubel rundum war, wenn eine Gruppe aufgerufen wurde, hätten die STEP-IN-Tänzerinnen der Kategorie „Open“ um ein Haar ihre Ehrung verpasst. Zum Glück hatten sie den dritten **und** den ersten Platz erreicht, so dass sie dann auf dem Siegereppchen ganz oben noch den Pokal für den dritten Platz entgegennehmen konnten.

Müde und glücklich machte sich dann am Sonntagabend die Crew im Altenkirchener Bus wieder auf die Heimreise. Ein unvergessliches Erlebnis, eine fast unglaubliche Erfolgsgeschichte für die Tänzerinnen aus der Westerwälder Kleinstadt – und doch die Frucht einer jahrelangen, kontinuierlichen Aufbauarbeit und großem Engagement von Seiten der Tänzerinnen wie der Trainerinnen. Alle, die dabei waren, sind hoch motiviert und werden ihr Bestes tun, diese Motivation und Freude an der Tanzarbeit an die Mit Tänzerinnen und -tänzer im STEP-IN weiterzugeben.

unser WM- Team:



Ulla Brühn-Heimann
Schulleitung
Choreografie



Tania Czayka
Choreografie



Merel Heimann
Choreografie
Tänzerin



Carmen Engel
Organisation



Lothar Heimann
Schulleitung



Julia Türpe
Tänzerin



Jasmin Hötting
Tänzerin



Carolyn Hahn
Tänzerin



Marianne Halle
Tänzerin



Sophie Weller
Tänzerin



Annkathrin Krause
Tänzerin



Verena Bauer
Tänzerin



Lena-Sophie Engel
Tänzerin



Annabell Litzy
Tänzerin



Anne Lindenpütz
Tänzerin
(Qualifikation Zell a.S.)



Eva Bredler
Tänzerin



Isabell Derr
Tänzerin



Sara Dorr
Tänzerin



Chiara Hahn
Tänzerin



STEP-IN nimmt
mit fünf

Tänzen vom
12.—16. Mai

2010 an den

WORLD DANCE MASTERS
in Porec, Kroatien teil
und wird

2 x Weltmeister
und
3 x WM-Dritter







WORLD DANCE MASTERS
DANCESTAR 2010





WORLD DANCE
MASTERS
DANCESTAR 
Final, Class 120-150 May 2018

